


<p>Pfarr z. hl. Andreas 8665 Langenwang</p>		<p>Gottesdienste am Sonntag: Sa: 19.^{oo.} am 1., 3. u. 5 So im Monat: 8.^{45.} am 2. und 4. So im Monat: 10.¹⁵</p> <p>Kanzlezeiten : Mo., Mi., Do., Fr.: 8 – 11.30 Uhr Kanzlezeiten – Pfarrer: Montag: 8.00-9.00 Uhr; Mittwoch: 8.00-9.00 Uhr</p>	<p>Kirchengasse 10 8665 Langenwang ☎ : 03854-2325 ✉ DW 4 langenwang@ gratz-seckau.at</p>
--	--	--	--

Unbequem ...

Gottesdienstordnung 13/2005

11. Dezember 2005 – 8. Jänner 2006

... und schockierend kann für Menschen die Titelseite der jüngsten Ausgabe des Pfarrblattes „Gemeinsam Unterwegs“ sein. Gerade ältere Menschen können dieses Bild als Hohn verstehen, jüngere finden es z.T. ‚cool‘.

Wenn ich in diesen Tagen hin und wieder durch Einkaufsstraßen oder „Einkaufstempel“ – die ja mitunter, wie früher Gotteshäuser, überfüllt sind – schlendere und die Hektik und das Aneinander-Vorbei-Laufen der Menschen genieße, drängt es mich, aufzumerken: Was ist denn der Sinn von Advent und Weihnachten wirklich? Kann es genügen, alles auf den hl. Abend hin zu orientieren, um dann entweder übermüdet, enttäuscht oder einfach fragend zu Hause zu sein: ‚Und jetzt soll dieser Zauber wieder vorbei sein?‘

Das Evangelium ist aufregend und es regt auf – oder es ist nicht das Evangelium.

Die Botschaft der Menschwerdung beunruhigt und schafft dennoch Ruhe.

Aber: Das Wissen um die Gegenwart Jesu ermutigt und will Weisung geben.

Das jedoch wird nur dort möglich sein, wo in der adventlichen Unruhe, im vorweihnachtlichen Glanz der Musik und Lichter das WESENTLICHE nicht weg gelassen wird. Und genau das will unsere Titelseite sagen: ‚Vergesst bitte nicht, es geht um einen Gott, der nur wehrlos und hilflos scheint, in Wahrheit aber wirkmächtig selbst dort ist, wo wir es nicht erahnen.‘

Sehr häufig wird heute geklagt, dass der Mensch seinen Glauben nicht lebt, praktiziert. Einerseits wage ich nicht darüber zu urteilen – denn wer kennt schon die innersten Bewegungen eines Menschen. Andererseits erlebe ich immer wieder, dass Gott genau auch an Orten gegenwärtig ist, wo wir es nicht vermuten. Und wenn ein Kind mit Puppen spielt, dabei ruhig wird, einen inneren Frieden findet, könnte es nicht sein, dass dies der moderne Stall von Betlehem ist?

Ich erbitte Ihnen ein beunruhigendes Weihnachtsfest. Ein Fest der Geburt Jesu, das Ihnen zeigt, dass ER in Ihrer Mitte ist, dass wir IHN dort wohnen lassen, wo ER zunächst nicht erwartet oder vermutet wird, denn wie anders wäre der Skandal für die großen und mächtigen denkbar, dass ein König gerade im Stall zwischen Ochs und Esel geboren worden ist?

Impressum: Gottesdienstordnung der Pfarre z. hl. Andreas in A-8665 Langenwang, Kirchengasse 10;

Auflage: 300 in Eigenkopie

DVR - 0029874(1967)

Wir loben Gott in unseren Gottesdiensten

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

Sa	24.12.	15.00	Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche
		17.00	hl. Messe zum hl. Abend in Krieglach
		21.00	Mette in Hönigsberg
		22.30	Turmblasen in Langenwang
		23.00	Hirten-,Krippen- u. Weihnachtslieder v. St. Andreas-Chor
		23.30	Mette für die Pfarre – mitgestaltet vom St. Andreas-Chor
So	25.12.		keine Rosenkranzandacht
		10.15	hl. Messe v. Fam. Winkelmayr f. + Eltern u. Schwiegereltern – mitgestaltet vom St. Andreas-Chor
Mo	26.12.		<u>Fest des hl. Stephanus</u> , erster Märtyrer
		9.30	Rosenkranzandacht
		10.15	hl. Messe von Fam. Knoll f. + Eltern Franz u. Maria Größ, und + Schwester und Schwager, - mit Sendung der Sternsinger - anschl. Pferdesegnung in der Kirchengasse
Di	27.12.		<u>hl. Johannes</u> , Apostel und Evangelist
		8.45	hl. Messe von Fr. Wilke f. + Vater Josef Prasch z. Sterbetag - mit Weinsegnung
Mi	28.12.		<u>Fest der unschuldigen Kinder</u>
		8.45	hl. Messe mit Kindersegnung
Do	29.12.	8.00	Gebetsstunde im Oratorium
Fr	30.12.		<u>Fest der hl. Familie</u>
		9.00	HL. Messe v. Fam. Dietl f. + Angehörige
Sa	31.12.		<u>Silvester</u>
		17.00	Jahresschlussgottesdienst für die Pfarre
		18.00	Ausläuten des bürgerlichen Jahres

Woche vom 4. bis 11. Dezember 2005

So	1.1.	<u>Oktavtag v. Weihnachten-Hochfest der Gottesmutter-Weltfriedenstag</u>	
		8.10	Rosenkranzandacht
		8.45	hl. Messe f. d. Pfarre
Mo	2.1.		<u>hl. Basilius d. Große</u> und <u>hl. Gregor v. Nazianz</u> , Bischöfe
		18.40	Vesper
		19.00	hl. Messe von Fr. Höllebauer f. + Mann Herbert z. Geburtst. und von den Begräbnisteilnehmern f. + Huberta Ranacher
Mi	4.1.	7.10	Laudes
		7.30	hl. Messe
Do	5.1.	14.30	hl. Messe im Bezirksaltenheim in Mürrzusschlag
		19.00	Vesper zum 6.1.

Fr	6.1.	<u>Hochfest: Erscheinung des Herrn – 2. Sammlung f. MISSIO</u> 09.30 Rosenkranzandacht 10.15 hl. Messe für die Pfarre – mitgestaltet v.d. Sternsängern
Sa	7.1.	18.25 Eucharistische Anbetung 19.00 Vorabendmesse für die Pfarre
So	8.1.	<u>Taufe des Herrn – Beginn der Sonntage im Jahreskreis</u> 9.30 Eucharistische Anbetung 10.15 Hl. Messe v. Johanna Windhaber f. + Mann Peter – mit alpenländischer Weihnachtsmusik (Freiner Krippenmusiker)

Was sich sonst noch tut ...

WIR DANKEN FÜR IHR OPFER:

Elisabethsonntag: € 274,55
Bruder in Not/Sei so frei: € 1.128,20

WIR BITTEN UM IHR OPFER:

Am 6. Jänner für die Weltmission (Priesterausbildung) - Epiphanie

Nächste **MÜTTERRUNDE:** Mi. 18.1.!!
8.³⁰

KIRCHENBEITRAGSBERATUNG:
Mi. 11.1.: 18-19 Uhr im Pfarrhof

FRAUENRUNDE: Adventfeier
Fr. 16.12. um 17 Uhr im Pfarrheim

TERMINE FÜR TISCHTENNIS: IM PFARRSAAL AM Sa.17.12., Sa. 7.1.

Am 18.12. kommt der Romero-Preisträger **GÜNTHER ZGUBIC** zur hl. Messe und anschl. gibt es die Begegnungsmöglichkeit beim Pfarrcafe. Der **Erlös vom Pfarrcafe** kommt ihm für seine Arbeit als Gefangenenseelsorger in Brasilien zugute.

CARITAS-TREFF: entfällt im Jänner; nächster Termin: **Fr. 3.2.**, 8-11 Uhr im Pfarrheim.

Der **HAUSHALTSPLAN** für den ordentlichen Haushalt der Pfarre liegt bis 21.12. in der Pfarrkanzlei zur Einsichtnahme auf.

KANZLEIZEITEN IN DEN WEIHNACHTSFERIEN:

27.12., 28.12., 30.12.: 9.30 – 11 Uhr; 2.1. u. 4.1.: 9.30 – 11 Uhr

Die **STERNSINGERAKTION** wird am 29. und 30. Dezember durchgeführt. Wir erbitten noch dringend **Essensstationen und Begleiter** (auch Erwachsene). Gleichzeitig danken wir all jenen, die ihre Bereitschaft schon gemeldet haben. Wir bitten Sie um freundliche Aufnahme der Sternsinger.

29.12.: Langenwang-Ost: inkl. Kirchengasse; Schwöbing-Traubach; Pretul; Hönigsberg; Glawoggen

30.12.: Langenwang-West: inkl. Grüne Gasse; Schwöbing-Illach; Feistritzberg; Mitterberg

Ergebnis d. Kirchenzählung	Männer	Frauen	Gesamt
Sa 19.11.2005	17	11	28
So 20.11.2005	76	93	169

*„Wer glaubt, ist nie allein –
im Leben nicht und auch im Sterben nicht.“*

(BENEDIKT XVI. bei der Papsteinführungsfeier, 24. April 2005)

